

## Benutzerhandbuch SignumSemita

### Einleitung

SignumSemita ist eine Anwendung die auf der Grundlage der archetypischen Kombinationslehre von Randolph Schäfer beruht. Aktuell kann SignumSemita als Desktop Anwendung unter den Betriebssystem Windows oder MacOS betrieben werden.

Zentraler Ausgangspunkt der Anwendung ist die Seite *Personendaten*. Hier können die Daten des „Personenstamms“ erfasst und darauf aufbauend Berechnungen und Analysen durchgeführt werden.

Alle in der Anwendung erfassten Daten und alle geänderten Einstellungen werden in einer „Datenbank“ gespeichert. Eine Datenbank kann man sich als eine Datei vorstellen, in der alle Daten so abgelegt werden, dass das Programm besonders effizient darauf zugreifen kann. Diese Datenbank Datei ist das „Gedächtnis“ ihres Programms. Um dieses Gedächtnis nicht zu verlieren, bietet Signum die Möglichkeit diese Daten zu sichern, also eine Kopie zu erstellen. Gesicherte Daten können auch jeder Zeit wieder zurückgespielt werden.

Mit diesem Prinzip der Sicherung haben Sie die Möglichkeit, Ihre Daten vor versehentlichem Verlust zu schützen. Wenn Sie Signum auf unterschiedlichen Rechnern betreiben, können Sie damit auch Ihren Datenbestand manuell synchronisieren und somit Daten die Sie auf einem Rechner erfasst haben, in die Anwendung auf den anderen Rechner übertragen. Außerdem können Sie z.B. Ihren aktuellen Programm Zustand „festhalten“, wenn sie die Veränderung von Grundeinstellungen der Anwendung ausprobieren möchten. Sie können dann durch Rücksicherung jederzeit wieder zum ursprünglichen Zustand zurückkehren.

### Installation

SignumSemita ist ein abgeschlossenes System. Nachdem Sie das Programm-Paket erworben haben, reicht es aus, die Verzeichnis-Struktur auf ihrem Rechner zu entpacken und sie können sofort loslegen. Es werden keine Daten in einer Registry hinterlegt. Wenn Sie das Paket wieder löschen bleiben keine Spuren auf Ihrem Rechner zurück. Daher ist auch kein besonderes Installationsprogramm erforderlich, das bei der Installation irgendwelche Veränderungen auf Ihrem Rechner vornimmt.

Um Ihnen die Installation jedoch so einfach wie möglich zu machen, wird SignumSemita trotzdem alternativ mit einem Installationsprogramm ausgeliefert. Dieses übernimmt für Sie das Kopieren und Auspacken des Anwendungs-Pakets und legt, falls gewünscht, zusätzlich noch ein Icon auf dem Desktop oder einen Eintrag im Start-Menü für Sie an, mit dem das Programm dann noch leichter gestartet werden kann. Abhängig von Ihrem Betriebssystem müssen Sie das passend Paket vom Web-Server herunterladen. Auch der Installationsprozess unterscheidet sich etwas, abhängig von ihrem Betriebssystem. Daher gibt es dazu eine eigene Installationsanleitung.

### Lizenzdatei

Nach der Installation ist SignumSemita sofort einsatzbereit. Es wird mit einer zeitlich begrenzten Nutzungsmöglichkeit ausgeliefert. Sobald Sie eine persönliche Lizenz erworben haben, können Sie diese in Signum einspielen. Dadurch wird Signum für Sie persönlich konfiguriert. Alle erworbenen Funktionen werden freigeschaltet. Außerdem wird in der Kopfzeile aller Dokument Ihr Name eingetragen.

Ihre persönliche Lizenz-Datei erhalten Sie separat geliefert. Zum Einspielen starten Sie SignumSemita. Wenn ihre aktuelle Probe-Lizenz ablaufen ist, öffnet sich sofort ein Popup, in dem Sie nach Ihrer Lizenzdatei gefragt werden. Sie können Ihre persönliche Lizenzdatei aber auch schon während der Probezeit einspielen, indem Sie in der Hauptmenü-Leiste auf **Hilfe** und dann auf **neue Lizenzdatei einspielen** gehen. Anschließend benötigen Sie diese Datei nicht mehr, um mit SignumSemita zu arbeiten. Sie sollten die Datei jedoch sorgfältig aufbewahren. Sie dient als Nachweis, dass Sie der rechtmäßige Nutzer sind. Falls Sie SignumSemita versehentlich gelöscht haben oder neu installieren möchten, benötigen Sie diese Datei wieder.

## Ein Update von SignumSemita einspielen

Von Zeit zu Zeit wird eine neue Version auf dem SignumSemita Server zum Herunterladen angeboten werden. In der neuesten Version werden vorhandenen Funktionen verbessert, erweitert oder es werden teilweise auch ganz neue Funktionen verfügbar sein.

Haben Sie SignumSemita bereits installiert und möchte eine neuere Version herunterladen und installieren müssen Sie beachten, dass, wenn Sie keine entsprechenden Vorkehrungen treffen, alle Ihre manuell erfassten Daten verloren gehen, sobald sie ihre vorhandene Version durch eine neue Version ersetzen. Ihre Daten und Ihre gültige Lizenz sind in der Signum Datenbank gespeichert. Das empfohlene Vorgehen ist daher, dass Sie zunächst von Ihrer SignumSemita Datenbank eine Sicherung erstellen, dann die alte Programm Version durch die neue ersetzen und anschließend Ihre Datenbank wieder zurücksichern.

### Die notwendigen Schritte dazu sehen wie folgt aus:

1. Datensicherung erstellen. Hierzu SignumSemita öffnen und über *Administration* → *Datensicherung* eine Sicherung an einem frei zu wählenden Ort ablegen.
2. SignumSemita Update herunterladen
3. Update einspielen (siehe Installationshandbuch) und alte Version ersetzen
4. Daten Rücksicherung einspielen. Hierzu SignumSemita öffnen über *Administration* → *Rücksicherung* die letzte zuvor erstellte Sicherung wieder einspielen.



Die Seite ist in mehrere Abschnitte untergliedert. Die Kopfzeile enthält den Namen der Anwendung, in Klammern steht, für wen die Anwendung lizenziert ist, und am Ende der Textzeile steht immer die Bezeichnung der aktuell aufgeschalteten Seite. Hier also *Personendaten*.



Direkt darunter befindet sich die Hauptmenüleiste. Die Hauptmenü-Leiste dient zum Wechseln der dargestellten „Seite“. Sie ist in der gesamten Anwendung immer gleich. Eine „Seite“ entspricht dem was gerade dargestellt wird und bearbeitet werden kann. Neben der Seite *Personendaten* gibt es noch weitere Seiten, wie z.B. die Seite *Geo-Daten* oder *Analyse-Daten*. Die beiden Nachgenannten sind unter der Gruppe *Administration* zusammengefasst, die sie wiederum über die Hauptmenü-Leiste erreichen können.

Über die Hauptmenü Leiste können Sie auch immer wieder zur Seite *Personendaten* zurückkehren. In Windows befindet sich die Hauptmenüleiste immer direkt am oberen Rand der Anwendung. Bei Apples MacOS Betriebssystem kann es auch sein, je nach Version und Einstellungen, dass sich diese Leiste losgelöst am oberen Bildschirmrand befindet. Zum Teil wird sie auch erst sichtbar, wenn man mit dem Mauszeiger gegen den oberen Bildschirmrand „anstößt“.



Oberhalb des Anwendungsfensters (bei Windows genau unter der Hauptmenüleiste) befindet sich die Icon-Leiste. Hier werden zur aktuell eingestellten Seite kleine Bildchen (Icons) dargestellt, mit denen die unterschiedlichen Funktionen aufgerufen werden können. Die dargestellten und aktiven Icons sind daher abhängig von der gerade aufgeschalteten Seite.

Wenn Sie sich mit dem Maus Zeiger langsam über ein Icon bewegen, wird ein Hilfetext eingeblendet, der die dahinterliegende Funktion genauer beschreibt.

Unterhalb der Icon Leiste befindet sich der Filter Abschnitt mit der Bezeichnung *Suchen*. Normalerweise werden alle Datensätze, die sich in der Datenbank befinden angezeigt. Bei vielen Daten kann das schnell unübersichtlich werden. Um sich gezielt Daten anzeigen zu lassen, gibt es die Suche. In diesem Bereich können Sie mehrere Suchkriterien eingeben. Wenn Sie die Eingabe in einem Feld mit der *Eingabetaste (Enter oder Return)* abschließen, wird die Suche gestartet und es werden nur Datensätze angezeigt, die mit dem Suchkriterium übereinstimmen. Hierbei erfolgt eine Volltextsuche, es genügt, wenn die Buchstaben Ihres Suchkriteriums irgendwo in dem zum suchenden Wort enthalten sind. Das Suchkriterium „axi“ findet z.B. auch den Namen „Maxima“.

Im Abschnitt Suchen gibt es noch zwei Schaltflächen (Buttons). Der Button mit dem Mülleimer Symbol verwirft Ihr Suchkriterium. Damit werden alle Felder der Suche leer gemacht. Der Mülleimer bezieht sich nur auf die Suche. Ihre Daten werden damit nicht gelöscht.

Daneben gibt es noch den Button mit der Taschenlampe. Dieser aktiviert die Suche und hat dieselbe Funktion wie die Eingabetaste im Suchfeld.

Suchen

Vorname  Geburtsort  Symptome

Nachname  Wohnort  Notiz


 

Wenn Sie mehrere Suchbegriffe eingeben, z.B. Nachname und Wohnort, dann müssen diese alle gleichzeitig erfüllt sein, damit die entsprechenden Daten angezeigt werden. Es handelt sich um eine logische „UND“ Verknüpfung.

Das Ergebnis einer Suche wird auf der linken Seite in einer Übersicht als Liste angezeigt. Sie können die einzelnen Spalten auch mit der Maus breiter oder schmaler ziehen. Durch einen Mausklick auf die Spaltenüberschrift wird die Tabelle nach dieser Spalte alphabetisch sortiert.

Personendaten

Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Geburtsort
Maxima	Mustermann	01.01.1980	Frankfurt am Main
Rüdi	Rüssel	01.02.1990	Erbach



Wenn Sie eine Zeile der Tabelle mit der Maus auswählen, wird diese Zeile grau hinterlegt. Unterhalb der Tabelle befindet sich ein Icon mit einem roten Kreuz. Damit können Sie den aktuell ausgewählten Datensatz löschen.

Eine in der Tabelle ausgewählter Datensatz wird auf der rechten Seite im Detail angezeigt. Hier kann der Datensatz bearbeitet oder analysiert werden. Fast alle Funktionen der Icon Leiste beziehen sich genau auf diesen ausgewählten Datensatz.

In der Detail Ansicht werden die Daten über mehrere Karteikarten aufgeteilt dargestellt. Um zwischen den Karteikarten zu wechseln muss man mit der Maus auf die Überschrift der Karte klicken. Für die *Personendaten* gibt es die Karteikarten *Stammdaten*, *Kontakt-Daten* und *Symptome/Notizen*.

Weiß hinterlegte Felder können direkt geändert werden. Grau hinterlegt Felder kann man nicht direkt bearbeiten. Sie können entweder über einen zugehörigen Auswahl Button gefüllt werden oder deren Inhalt ergibt sich aus Programm internen Berechnungen. Wenn ein Feld über einen Auswahl-Button gefüllt werden kann, so befindet dieser sich direkt hinter dem Feld und wird durch drei Pünktchen gekennzeichnet. Über diese Buttons kann ein Auswahlfenster (Popup geöffnet werden).

## Erste Schritte

Nach dem Start von SignumSemita wird die Seite Personendaten aufgeschaltet und der erste Datensatz in der Liste in der Detail Ansicht dargestellt. Diesen „Demo“ Datensatz können Sie, wenn Sie möchten, belassen wie er ist, ändern oder über das rote Kreuzchen unter der Tabelle löschen.

Um eine neue Person zu erfassen muss zunächst über das Icon „Neu“ ein leerer Datensatz erzeugt werden. Danach können Sie die weiß hinterlegten Felder ausfüllen. Wichtig ist, dass Sie ihre Änderungen am Ende

Speichern. Wenn Sie das Icon Speichern betätigen, wird zunächst geprüft, ob ihre Eingaben vollständig und plausibel sind. Ist dies nicht der Fall, erscheint ein Popup, das darüber informiert, welche Änderungen noch erforderlich sind.

Wenn alle Eingaben vollständig und plausibel sind, werden die Daten beim Speichern in die Datenbank übertragen und sind dann auch beim nächsten Programmstart noch verfügbar. Sollten Sie einmal vergessen, Ihre Daten zu speichern, werden sie von der Anwendung per Popup darauf aufmerksam gemacht, sobald sie den eingestellten Datensatz oder die Seite wechseln möchten. So kann es nicht passieren, dass ihre Eingabe versehentlich verloren geht.

Für eine Analyse nach der archetypischen Kombinationslehre sind zumindest eine Geburtszeit und ein Geburtsort nötig. Bei diesen Felder handelt es sich daher um sogenannte Pflichtfelder. Ohne diese Angaben kann ein Datensatz nicht gespeichert werden. Für die Darstellung und um einen Datensatz wieder aufzufinden aber auch, um Datensätze mit einander zu vergleichen, gibt es jedoch noch zahlreiche weitere Felder, die Sie eingeben können.

Es empfiehlt sich, die Eingabe in der Reihenfolge durchzuführen, wie so auf dem Bildschirm angeordnet sind. Zunächst *Vorname* und *Nachname*, dann *Geburtsdatum* (MM.TT.YYYY) und *Geburtszeit* (MM:HH). Hierbei handelt es sich um die lokale Zeit am Geburtsort.

Anschließend kann der Geburtsort über den Button mit den drei Pünktchen ausgewählt werden. Es öffnet sich ein Popup in dem ein Ort ausgewählt werden kann. Der Aufbau dieser Seite ist genauso, wie es schon für die Personendaten beschrieben wurde. Über den Bereich „Suchen“ können Sie eine Vorauswahl treffen. Durch einen Doppelklick auf den Datensatz in der Listendarstellung wird die Auswahl übernommen. Alternativ können Sie den Datensatz auch in der Liste markieren und sich zunächst auf der rechten Seite die Details dazu anschauen und den Datensatz schließlich mit dem Button „Übernehmen“ auswählen. Das Popup schließt sich und die Daten werden in die Personendaten Seite übernommen.


Durch die Auswahl eines Ortes passiert im Hintergrund noch viel mehr. Durch die Auswahl des Ortes werden nicht nur der Ortsname und die geografische Position übernommen, sondern zusammen mit der Geburtszeit kann aus den vorliegenden Informationen die Zeitzone ermittelt werden, die zum Geburtszeitpunkt an diesem Ort gültig war. Unter dem Geburtsdatum werden damit auch die Felder *Geburtsdatum/-Zeit (UTC)* und *Zeitzone GMT* gefüllt. Dies ist für die weitere Analyse unerlässlich. UTC (Coordinated Universal Time) ist die koordinierte Weltzeit, auf der alle Berechnungen beruhen. Sie entspricht der Greenwich Mean Time (GMT). Daher wird auch diese Bezeichnung verwendet, wenn die Differenz von Ortszeit und Weltzeit dargestellt werden soll. In Deutschland z.B. entspricht im Winter GMT+1 der UTC Zeit. Im Sommer wäre es GMT+2.

Die Einstellung der Weltzeit übernimmt die Anwendung für Sie automatisch. Sie können diese Zeit jedoch auch manuell festlegen. Dazu gibt es hinter dem Feld *Zeitzone/GMT* ein kleines Ankreuzfeld. Wenn dieses angeklickt wird, können Sie die Zeitverschiebung manuell als Dezimalzahl eingeben. Eine Eingabe von +1,5 bedeutet, dass man zur Weltzeit 1 Stunde und 30 Minuten hinzuzählen muss, um die lokale Geburtszeit zu erhalten. Normalerweise ist die manuelle Eingabe der lokalen Zeit nicht erforderlich und als Warnung wird die Zeitverschiebung auch gelb hinterlegt, um kenntlich zu machen, dass dieser Wert nicht von der Anwendung errechnet wurde.




Details			
Stammdaten	Kontakt-Daten	Symptome / Notizen	
Vor-/Nachname	Rudi	Rüssel	
Geburtsdatum/-Zeit (Ortszeit)	01.01.2010	11:22	
Geburtsdatum/-Zeit (UTC)	01.01.2010	10:22	
Zeitzone/GMT	Europe/Andorra	+1	<input checked="" type="checkbox"/>
Alter	11		

Auch bei den Ortskoordinaten gibt es die Möglichkeit, die Berechnung der Anwendung zu überschreiben, indem man die Geo-Position manuell erfasst. Dazu muss man den Button mit den drei Pünktchen hinter der Spalte Breitengrad betätigen. Es öffnet sich ein Popup in dem man die geografische Länge und Breite erfassen kann.


×

**Daten erfassen**

 Bitte ergänzen Sie die Daten.

Breitengrad (Lat.), G/M/S	47	27	49	<input checked="" type="radio"/> N <input type="radio"/> S
Längengrad (Long.), G/M/S	1	29	28	<input checked="" type="radio"/> O <input type="radio"/> W

OK
Abbrechen

Auch hier werden die Felder wird gelb hinterlegt, um kenntlich zu machen, dass es sich um manuell Eingaben handelt.

Kontinent / LKZ / PLZ	EU	AD	
Geburtsort	Sant Julià de Lòria ...		
Breitengrad (Lat.)	47.463612	47° 27' 49" N ...	
Längengrad (Long.)	1.491112	1° 29' 28" O ...	

Wenn die geografische Position manuell ausgewählt wurde, kann die Zeitverschiebung am Geburtsort nicht automatisch vom Programm berechnet werden. Diese sollte dann auch manuell gepflegt werden.

Auch wenn das Häkchen *manuelle Zeitzone* bereits gesetzt ist, wird die Geburtszeit nicht automatisch in die Weltzeit umgerechnet, auch wenn nachträglich ein anderer Geburtsort ausgewählt wird. Gelb hinterlegte Felder übersteuern die automatische Berechnung, sind immer als Warnung zu verstehen und sollten nur in Ausnahmefällen verwendet werden.

Bei der Eingabe des Geburtsorts werden die Daten auch automatisch in die Felder des aktuellen Wohnorts übertragen. Für manche Analysen ist auch der aktuelle Wohnort relevant. Daher sollten auch diese Daten noch korrekt eingepflegt werden.

Neben der Karteikarte Stammdaten gibt es noch die die Karten *Kontakt-Daten* und *Symptome / Notizen*. Die *Kontakt-Daten* sind eine Hilfe zur persönlichen Kontaktpflege, werden von der Anwendung aber aktuell nicht verwendet. Erfasste Daten unter *Symptome und Notizen* können in zukünftigen Ausbaustufen von SignumSemita dazu verwendet werden, die Personen systematisch mit einander zu vergleichen. Aktuell dienen sie nur als zusätzliche Informationen zur Person.

Nachdem alle Daten erfasst wurden, müssen sie über das Icon Speichern gesichert werden. Danach stehen Sie für die Analyse zur Verfügung.



## Die Icon Leiste

Einige Funktionen der Icon Leiste wurde in den vorhergehen Kapitel bereits beschrieben. Hier folgt eine vollständige Darstellung:

Icon	Beschreibung
Neu	Auf der aktuellen Seite wird ein neuer, leerer Datensatz erzeugt, der dann bearbeitet werden kann.
Speichern	Die Daten des aktuell eingestellten Datensatzes werden in der Datenbank gespeichert. Damit sollte von Ihnen jede Dateneingabe abgeschlossen werden. Das Speichern bezieht sich auf alle Daten, die sich im Detail Bereich befinden. Auch die Daten die in den verschiedenen Karteikarten hinterlegt sind. Man kann also erst alle Karteikarten nacheinander ausfüllen und den Datensatz zum Schluss speichern. Ein „Zwischenspeichern“ beim Wechsel der Karteikarte ist nicht erforderlich.
Refresh	Die aktuellen Daten werden nochmal neu aus der Datenbank gelesen. Wenn man beim Ändern eines Datensatzes versehentlich wichtige Daten überschrieben hat, kann man diese Änderung „verwerfen“ in dem man mit „Refresh“ die gespeicherten Daten aus der Datenbank zurückholt. Dies funktioniert aber nur, solange man die geänderten Daten noch nicht gespeichert hat.
Rohdaten	Es erscheint ein Popup mit allen Analysedaten zum aktuellen Datensatz.
Radix Solar Septar Komposit Temposit Septosit Synastrie Transit Analyse Herrscher	Es erscheint ein Popup mit den jeweiligen Analysemöglichkeiten, entsprechend der archetypischen Kombinationslehre.

## Persönliche Einstellungen

Über die Menüleiste **Administration** → **Einstellungen** gelangt man zu den Grundeinstellungen des Programms. Hier gibt es zahlreiche Karteikarten, unter denen die Einstellmöglichkeiten der Anwendung gruppiert sind.

### Persönliche Daten

Die persönlichen Daten des Lizenzinhabers werden hier gepflegt. Die Felder *Name* und *Fußzeile* sind vorbelegt und können nicht geändert werden. Der Inhalt ist an die Lizenzdatei gebunden.

Vier Adresszeilen können manuell hinterlegt werden. Daraus kann automatisch eine Kopfzeile generiert werden, die auf allen erzeugten Dokumenten der Anwendung erscheint. Die Kopfzeile kann auch in der Markup Sprache von Jasper-Reports manuell angepasst werden. Mit dem entsprechenden Know-How erlaubt dies umfangreiche Formatierungsmöglichkeiten. In der Regel sollte der generierte Text jedoch ausreichen.

Wenn Sie eine der Adresszeilen geändert haben, sollten sie das Feld *Kopfzeile* ganz leer machen und den Datensatz speichern. Wenn die Kopfzeile leer ist, wird aus den persönlichen Daten beim Speichern eine neue Kopfzeile generiert und angezeigt. Sie können die Kopfzeile auch manuell ändern und den Datensatz speichern. Wichtig ist, dass der Name aus den persönlichen Daten in der Kopfzeile enthalten ist. Ansonsten kann der Datensatz nicht gespeichert werden.

Die Einstellungen in den Gruppen *Voreinstellungen*, *Ansicht*, *Aspekte*, *bevorzugte Region* und *bevorzuge Suche* sind lediglich Voreinstellungen. Diese Werte werden auf den Analyse-Seiten voreingestellt, können dort aber jeweils geändert werden. Möchten Sie eine Voreinstellung dauerhaft ändern, sollten Sie es hier unter den persönlichen Einstellungen tun und die Änderungen dann speichern.

### Administrative Daten

In dieser Karteikarte können drei sehr interessante Voreinstellungen ausgewählt werden. Mit *Ablageort für die Datensicherung* legen Sie ein Verzeichnis fest, in dem Ihre Datensicherungen abgelegt wird. Wenn mit der Anwendung PDF Dokumente erzeugt werden, werden diese im Ordner *Ablageort für PDF Ausdrucke* gespeichert. Unter eigenes Logo können Sie eine Grafikdatei auswählen, die auf allen erzeugten Dokumenten in der Kopfzeile erscheint.

## Orben

Auf den weiteren Reitern können Sie die Orben für die Analyse ändern. Sie können hier angstfrei experimentieren. Mit dem Button „Zurücksetzen auf Werkseinstellungen“ kommen sie immer wieder auf den Auslieferungszustand zurück.

Neben der manuellen Anpassung einzelner Werte können Sie unter verwendet der Werkzeuge, die sich hinter den Bearbeitungs-Buttons befinden mehrere Werte gemeinsam ändern. Wenn Sie mit der Maus langsam über einen Button fahren, erhalten Sie einen Beschreibungstext, der die Funktion erläutert.



Von links nach rechts haben die Buttons folgende Funktion

Button	Beschreibung
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	Die im Programm intern hinterlegten Standardwerte werden wieder eingestellt.
Kopieren / Einfügen	Mit <b>Kopieren</b> werden alle Werte der aktuellen Karteikarte in die Zwischenablage kopiert. Danach können Sie eine andere Karteikarte aufschalten und die Werte der Zwischenablage mit <b>Einfügen</b> übernehmen
Suchen / Ersetzen	Es erscheint ein Popup. Hier können Sie auswählen welcher Wert durch welchen ersetzt werden soll. Z.B. Ersetzte „5“ durch 7
Minus	Hiermit können Sie alle Werte einer Kartekarte gemeinsam um eine Einheit verkleinern
Plus	Hiermit können Sie alle Werte einer Kartekarte gemeinsam um eine Einheit vergrößern.

Mit diesen Werkzeugen ist es sehr einfach, schnell und unkompliziert auch umfangreichere Änderungen an den Einstellungen vorzunehmen. Anschließend müssen die Änderungen wieder gespeichert werden.

## Analyse Daten

Auf der Partner-Seite gibt es ein Icon *Analyse*. Hier werden die Winkelbeziehungen des Aspektariums ausgewertet und es werden die zugehörigen, im Programm hinterlegten Text entsprechend dieser Beziehungen ausgedruckt.

Die Konfiguration dieser Texte können Sie über das Hauptmenü unter **Administration** → **Analyse-Daten** einsehen und ändern. Sie können die vorbelegten Texte auch komplett durch eigene Texte ersetzen. Dazu bietet diese Seite in der Werkzeugleiste eine Import-Funktion. Sie müssen dazu nur eine Excel-Datei mit ihren Texten als CSV-Datei im UTF-8 Format speichern und im IO-Order innerhalb von SignumSemita ablegen. Über das Icon *Einlesen* werden Ihre Texte dann in die Datenbank von SignumSemita übernommen.

Die Import Datei muss folgende durch ein Semikolon getrennte Spalten enthalten:

Nr.	Button	Wertebereich
1	Planet 1	{ Sonnen, Mond, Venus, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun, Pluto, AC, DC, MC, IC }
2	Tierkreiszeichen 1	{ Widder, Stier, Zwillinge, Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze, Steinbock, Wassermann, Fische }
3	Planet 2	Siehe Planet 1
4	Tierkreiszeichen 2	Siehe Tierkreiszeichen 1
5	Aspekt	{ Konjunktion, Sextil, Quadrat, Trigon, Opposition }
6	Haus	{ 1 ... 12 }
7	Kurztext	Freier Text
8	Langtext	Freier Text

Die erste Zeile der Datei enthält die Überschriften und wird nicht importiert. Die Schlüsselwerte (Spalte 1 bis 6) müssen exakt mit der Vorgabe aus dem Wertebereich übereinstimmen, sonst kann das Programm die Zuordnung nicht richtig herstellen. Bei den Analysetexte (Spalte 7 -8), können sie eigene, freie Texte einpflegen.

## Geo-Daten

Bei der Auswahl von Ortsdaten über das Popup habe Sie im Filterbereich die Möglichkeit zwischen Datenbank und Web-Service zu unterscheiden. Die Vorbelegung können Sie in Ihren persönlichen Einstellungen festlegen.

Suchen

Kontinent-Kennzeichen

PLZ

Datenbank ☐

Länder-Kennzeichen

Ort

Webservice ☒

Geo-Daten von <http://www.geonames.org>

Kontinent	LKZ	PLZ	Ort	Land	Breite	Länge
EU	DE		Frankfurt am Main	Hessen	50.11552	8.68417
EU	DE		Frankfurt (Oder)	Brandenburg	52.34714	14.55062
EU	DE		Flughafen Frankf...	Hessen	50.0406	8.55603
EU	DE		Flughafen Frankf...	Rheinland-Pfalz	49.94867	7.26389
NA	US		Frankfort	Illinois	41.49587	-87.84866
EU	DE		Flugplatz Frankfu...	Hessen	49.96166	8.64169
EU	DE		Messe Frankfurt	Hessen	50.1114	8.64833
EU	DE		Frankfurt-Gallus	Hessen	50.10038	8.6295
EU	RU		Mys Frankfurt	Archangelsk	80.33311	59.40879
EU	DE		Frankfurt	Hessen	50.10679	8.66317
EU	DE		Frankfurt Niederr...	Hessen	50.08309	8.62852
NA	US		Frankfort	Kentucky	38.20091	-84.87328
NA	US		Frankfort	Maine	44.6098	-68.8767
NA	US		Frankfort	Michigan	44.63361	-86.23454
NA	US		Frankfort	New York	43.03896	-75.07044
EU	DE		Frankfurt (Oder)	Brandenburg	52.33694	14.49222

Details

Kontinent

LKZ

PLZ

Ort

Land

Bezirk

Kreis

Einwohner

geo. Höhe

Zeitzone

Breite (Lat.)

Länge (Long.)

EU

DE

Frankfurt am Main

Hessen

Darmstadt

Frankfurt

650.000

Europe/Berlin

50.11552

8.68417

Status

Erzeugt

Geändert

Übernehmen

Keinen

Abbrechen

Wenn Sie Datenbank auswählen, greift die Suche auf die interne Datenbank von SignumSemita zurück. Hier sind über 135.000 Orte mit ihren Positionsdaten hinterlegt.

Wenn Ihnen das nicht reicht, können Sie auf Webservice wechseln. Dazu benötigen Sie eine Internet-Verbindung. Signum greift dann auf einen Web-Service im Web zurück.